

Mitteilungen aus Hornberg



*Das Rötentals in Hornberg-Reichenbach
Bild: Gotthard Kassner*

NaturFreunde Fotogruppe Hornberg

**Am Freitag, den 28. Januar 2011 um 19:00 Uhr Fotoabend
in der Begegnungsstätte in Hornberg, Hauptstraße 97**

Wegweiser der Stadtverwaltung Hornberg

STADT HORNBERG · Bahnhofstraße 1 – 3 · 78132 Hornberg · Telefon 0 78 33 / 7 93-0 Fax 0 78 33 / 7 93-24 · e-mail: stadtverwaltung@hornberg.de · Internet www.hornberg.de

Wir sind für Sie da:

Montag – Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr ♦ Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr

		Durchwahl	Zi.-Nr.
Bürgermeister ♦ E-Mail	Siegfried Scheffold buergermeister@hornberg.de	7 93-40	11
Sekretariat ♦ E-Mail ♦ Fax	Angela Griess angela.griess@hornberg.de	7 93-40 7 93-24	12
Hauptamt Hauptamtsleiter ♦ E-Mail	Oswald Flaig oswald.flaig@hornberg.de	7 93-41	13
Einwohnermeldeamt/Fundbüro ♦ E-Mail	Rainer Hüttner rainer.huettner@hornberg.de	7 93-20	1
♦ E-Mail ♦ Fax	Franziska Wälde franziska.waelde@hornberg.de	7 93-21 7 93-25	1
Sachgebiet Grundbuchamt/Wahlen Sachgebietsleiterin ♦ E-Mail	Andrea Wimmer andrea.wimmer@hornberg.de	7 93-42	15
♦ E-Mail	Liane Rombach-Dankerl liane.rombach-dankerl@hornberg.de	7 93-43	15
Sachgebiet Standesamt Sachgebietsleiterin ♦ E-Mail	Andrea Wimmer andrea.wimmer@hornberg.de	7 93-42	15
Standesamt/Rentenversicherung ♦ E-Mail	Martina De Dominicis martina.dedominicis@hornberg.de	7 93-46	17
♦ E-Mail	Raphaela Weckerle raphaela.weckerle@hornberg.de	7 93-45	17
Gemeindevollzugsbediensteter Marktmeister	Thomas Kempf thomas.kempf@hornberg.de	7 93-22	2
Stadtbauamt Stadtbaumeisterin ♦ E-Mail	Pia Moser pia.moser@hornberg.de	7 93-81	32
♦ E-Mail	Susanne Rissler susanne.rissler@hornberg.de	7 93-80	31
♦ E-Mail	Petra Schwarzwälder petra.schwarzwaelder@hornberg.de	7 93-83	33
Sachgebiet Tourist-Information:	Öffnungszeiten: Mo. – Do. 9 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr freitags 9 – 13 und 14 – 16 Uhr		
Sachgebietsleiterin ♦ E-Mail	Natalie Beller natalie.beller@hornberg.de	7 93-33	3
♦ E-Mail	Tanja Tagliareni tanja.tagliareni@hornberg.de	7 93-44	3
♦ E-Mail ♦ Fax	Manuela Haas manuela.haas@hornberg.de	7 93-44 7 93-29	3
Bauhof Betriebsmeister	Manfred König bauhof.hornberg@t-online.de	7 93-82 oder 96 58 31	
Wasserversorgung	bei Notfällen u. Rohrbrüchen: Fa. Kempf 07833/8074 o. 0151/12171641 technische Betreuung: Stadtbauamt 7 93-80 Verbrauchsabrechnung: Rechnungsamt 7 93-62		23 23 24
Rechnungsamt Rechnungsamtsleiterin ♦ E-Mail	Simone Mayer simone.mayer@hornberg.de	7 93-61	23
♦ E-Mail	Ingrid Birmele ingrid.birmele@hornberg.de	7 93-62	23
	Nicole Benzing nicole.benzing@hornberg.de	7 93-66	24
Personalamt ♦ E-Mail	Elisabeth Zürn elisabeth.zuern@hornberg.de	7 93-63	24
♦ E-Mail	Hannelore Schmiederer hannelore.schmiederer@hornberg.de	7 93-64	22
Stadtkasse ♦ E-Mail	Jürgen Schondelmaier juergen.schondelmaier@hornberg.de	7 93-60	22

WEITERE EINRICHTUNGEN

Stadthalle, Stadthallenplatz 1 Tel. 0 78 33 / 9 58 68
Sporthalle, Gustav-Fimpel-Straße 2 Tel. 0 78 33 / 84 36
Sporthalle, Hausmeister Edwin Birmele Tel. 0 78 33 / 18 56
Schwimmbad, Frombachstraße 53 Tel. 0 78 33 / 95 97 23

Ortsverwaltung Reichenbach Tel. 0 78 33 / 3 93
Evelyn Lauble, Ortsvorsteherin Tel. 0 78 33 / 64 62

Ortsverwaltung Niederwasser Tel. 0 78 33 / 17 00
Bernhard Dold, Ortsvorsteher

Wilhelm-Hausenstein-Schule, Tel. 0 78 33 / 9 58 99
Vorstadtstraße 28 Fax 0 78 33 / 95 97 14
sekretariat@wilhelm-hausenstein-schule.de

Forstverwaltungen:

Staatliches Forstrevier Hornberg-Niederwasser und Hornberg-Reichenbach-SÜD
Martin Flach, 77716 Haslach, Am Mühlbach 6, Tel. 07832/9789-322
Mobil: 0162/2535776, Fax: 07832/9789-324 – E-Mail: martin.flach@ortenaukreis.de
Staatl. Forstrevier Hornberg-Reichenbach-NORD
Ulrich Wiedmaier, 77709 Wolfach, Albert-Sprenger-Straße 11, Tel. 07834/859-014
Mobil: 0162/2535774, Fax: 07834/859-099 – E-Mail: ulrich.wiedmaier@ortenaukreis.de



Neues vom Rathaus

Lohnsteuerkarten 2011

Stadt stellt keine Lohnsteuerkarten mehr aus – Künftig Finanzamt zuständig

Bisher haben die Gemeinden jeweils im Herbst die Lohnsteuerkarten für das Folgejahr ausgestellt und versandt. Diese Praxis wurde eingestellt, das heißt erstmals ab 2011 wird es keine Lohnsteuerkarten mehr geben.

Ab dem 1. Januar 2011 ist die Zuständigkeit für sämtliche Lohnsteuerangelegenheiten auf die Finanzämter übertragen worden.

Zur Erhebung der Lohn-/Einkommensteuer wird künftig ein elektronisches Verfahren eingesetzt. Die erforderlichen Steuermerkmale werden den Arbeitgebern mittels des neuen elektronischen Verfahrens „ElsterLohn II“ vom Bundeszentralamt für Steuern (BZSt), Berlin, nach und nach auf Abruf zur Verfügung gestellt. Das BZSt erhält lohnsteuerlich relevante Daten (zum Beispiel eines Kindes, Heirat, Sterbefall) von den Meldebehörden.

Für eine Übergangszeit, das heißt für das Jahr 2011, behalten die für das Jahr 2010 ausgestellten Lohnsteuerkarten ihre Gültigkeit weiter, das heißt Arbeitgeber und -nehmer dürfen die Lohnsteuerkarten 2010 noch nicht Ende 2010 vernichten, sondern erst ein Jahr später. Bei einem Wechsel seines Arbeitsplatzes im Jahr 2011 übergibt der Arbeitnehmer seine Lohnsteuerkarte 2010 dem neuen Arbeitgeber.

Die Kommunikation zwischen Arbeitnehmern, Arbeitgebern und den Finanzämtern wird auf diese Weise beschleunigt und erspart Zeit, Wege und Schriftwechsel.

Bei Verlust oder Zerstörung der Lohnsteuerkarte 2010 stellt das Finanzamt für das Jahr 2011 eine Ersatzbescheinigung aus. Ausgenommen hiervon sind Schulabgänger, die im Jahr 2011 eine Ausbildung beginnen. Hier kann der Arbeitgeber die Steuerklasse I unterstellen.

Ab 2011 gehen auch die Zuständigkeiten im Zusammenhang mit der Änderung der Lohnsteuerkarten hinsichtlich von Lohnsteuerabzugsmerkmalen von den Gemeinden auf die Finanzämter über.

Für weitere Fragen, die sich hierzu ergeben, wenden Sie sich bitte an ihr zuständiges Finanzamt.

LANDESFAMILIENPASS 2011

Die neuen Gutscheine 2011 für Familien, die zu kostenfreiem bzw. ermäßigtem Eintritt in zahlreichen Landes-einrichtungen berechtigen, sind wieder im Einwohnermeldeamt erhältlich.

Bekanntlich können Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben; Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben; Familien mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind, den so genannten Landesfamilienpass erhalten.

Der berechtigte Personenkreis kann mit der Gutscheinkarte 2011 und unter Vorlage des Landesfamilienpasses insgesamt 22 Mal im Jahr 2011 die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein einzulösen.

Das Einwohnermeldeamt gibt das Gutscheineheft 2011 an die bisherigen Inhaber der Landesfamilienpässe ohne neuen Antrag aus. Anträge auf den Erhalt eines erstmaligen Landesfamilienpasses sind ebenfalls im Einwohnermeldeamt erhältlich.

Tourist-Information Hornberg

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Freitag von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsportal „Ortenaukultur“

Seit 01. Oktober 2005 gibt es das Internetportal www.ortenaukultur.de. Auf dieser Seite sind Kulturveranstaltungen von 26 Ortenauer Gemeinden erfasst. Seit kurzem wurde das Angebot um Museen und Bibliotheken erweitert. Nun sollen auch Galerien und Künstler mit aufgenommen werden. Die Aufnahme in das Internetportal, über die ein Redaktionsbeirat jährlich entscheidet, ist kostenlos. Die Teilnahmebedingungen für die Aufnahme erhalten Sie in der Tourist-Information Hornberg. Bewerbungen senden Sie bitte bis spätestens 28. Januar 2011 an die E-Mail-Adresse redaktionsbeirat@ortenaukultur.de.

An alle Vermieter

„Salon des voyages et des loisirs“ in Bischwiller

Vom 05.-06. Februar 2011 findet die Touristik- und Freizeitmesse „Salon des voyages et des loisirs“ in Bischwiller im Elsass statt. Das Gutachtal wird dort mit einem Stand vertreten sein.

Um den Messebesuchern konkrete Angebote vorlegen zu können, benötigen wir Pauschalen oder buchbare Angebote unserer Gastgeber. Entsprechend der Entwicklungen und des Messestandortes sind Angebote für Kurzaufenthalte (z.B. Wochenende) sinnvoll. Idealerweise sind diese in Französisch formuliert, ist aber nicht zwingend notwendig.

Gerne legen wir auch Ihren Hausprospekt aus.

Bei Interesse lassen Sie uns Ihre Angebote, nach Möglichkeit per Mail, und/oder Ihre Hausprospekte (max. 50 Stk.) **bis Freitag, 28. Januar 2011** zukommen. Die Angebote werden entsprechend einheitlich in einem Flyer aufbereitet und auf der Messe an die Besucher weiter gegeben.

Bei Fragen können Sie sich gerne jederzeit an uns wenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Das Team der Tourist-Information Hornberg

Mediathek Hornberg



Wie neugeboren durch Fasten von Helmut Lützner

Erfolgreich fasten. Abnehmen, den Körper entschlacken - sich wieder leicht und frei fühlen, gesund und leistungsfähig werden. Dieser erfolgreiche GU Ratgeber ist seit Jahrzehnten die verlässliche Hilfe für selbständiges Fasten im Urlaub und im Alltag. Mit genauen Anleitungen und Tagesplänen für eine Fastenwoche: Entlastungstag - Fastentage - Kostaufbau, Rezepte für Fastengetränke, Tips für die Auftage und die Zeit danach. Extra: kompetente Informationen zum klinischen Heilfasten, Adressen von Fasten-Ärzten, Fasten-Beratungsstellen und Fasten-Häusern.

Fasten beflügelt nicht nur, sondern vermittelt auch ein neues Gefühl von Leistungsfähigkeit und seelischem Wohlbefinden. Mit dem bewussten Verzicht auf Nahrung gibt man dem Körper die Chance, sich zu entschlacken, zu entgiften und zu reinigen. Der erfolgreiche GU Ratgeber bietet seit 30 Jahren eine verlässliche und exakte Anleitung für selbständiges Fasten im Alltag und im Urlaub.

Dieses sowie viele weitere Bücher können in der Mediathek während den unten stehenden Öffnungszeiten ausgeliehen werden.

Öffnungszeiten

Dienstag	15.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch	09.30 - 11.30 Uhr
Freitag	16.00 - 17.30 Uhr

Kontakt:

Werderstr. 15, 78132 Hornberg, Telefon 07833/955947
E-Mail: tanja.tagliareni@hornberg.de

"NutzerAusweise"

Der NutzerAusweis für die Mediathek Hornberg kann bei der Tourist-Information der Stadt Hornberg erworben werden.

04. Bekanntgaben und Anfragen

05. Fragestunde

Die Bevölkerung wird hiermit zur Teilnahme an der Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Hornberg, 18. Januar 2011

Bürgermeisteramt

Siegfried Scheffold

Bürgermeister

Veröffentlichung von Altersjubilaren und Ehejubilären in der Presse

Von Seiten der Stadt Hornberg werden auch künftig auf Grund des Melderegisters die Altersjubilare der Gemeinde ab dem 70. Lebensjahr sowie Ehejubilaren (ab der Goldenen Hochzeit) – grundsätzlich in den hier vertretenen Tageszeitungen und im Mitteilungsblatt der Stadt Hornberg veröffentlicht.

Die Meldebehörde darf nach § 34 Abs. 2 des Meldegesetzes für Baden-Württemberg, Namen, akademischen Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen.

Jeder Einwohner hat gem. § 34 Abs. 4 Satz 2 des Meldegesetzes das Recht, zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, spätestens 6 Wochen vor dem Tag des Jubiläums eine entsprechende Erklärung gegenüber der Meldebehörde (Rathaus, Zimmer Nr. 1) abzugeben. Eine neue Erklärung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine solche Erklärung ohne Beschränkung auf ein bestimmtes Jubiläum abgegeben worden ist.

Hornberg, 17. Januar 2011

Bürgermeisteramt

Siegfried Scheffold, Bürgermeister

Melderegisterauskunft durch das zentrale Meldeportal über das Internet

-Widerspruchsrecht-

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat aufgrund §29a Absatz 2 Meldegesetz (MG) eine zentrale Stelle der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt. Das Meldeportal ist am 01.01.2007 in Betrieb gegangen.

Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an „Behörden, öffentliche- und nicht öffentliche Stellen“ erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften.

§32a Absatz 2 MG räumt den Betroffenen (Bürger/innen und Einwohner) explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z.B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

Bitte melden Sie sich im Rathaus Hornberg, Einwohnermeldeamt, Zimmer 1, wenn eine Melderegisterauskunft (zu Ihrer Person) nicht im Internet über dieses zentrale



Amtliche Bekanntmachung

Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, 26. Januar 2011, 17.00 Uhr** wird im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender **Tagesordnung** abgehalten:

01. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
02. Beratung über den Entwurf des Haushaltsplanes 2011
03. Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag auf Erweiterung des Aufenthaltsraumes auf dem Grundstück Flst.Nr. 368 (Hauptstraße 14 – 16) in Hornberg

Meldeportal erfolgen soll. Ein möglicher Widerspruch wirkt sich dauerhaft, auch für die Folgejahre aus.

Hornberg, 17. Januar 2011
Bürgermeisteramt
Siegfried Scheffold, Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der letzten Gemeinderatssitzung vom 12. Januar 2011:

TOP 01 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Scheffold gibt bekannt, dass der Gemeinderat am 08. Dezember 2010 in nichtöffentlicher Sitzung über die Orientierungsdaten für den Haushaltsplan 2011 informiert worden ist. Verschiedenen anstehenden Ehrungen von Feuerwehrangehörigen in der Jahreshauptversammlung am 28. Januar 2011 wurde zugestimmt. Außerdem wurde die Neuvermietung einer städtischen Wohnung beschlossen.

TOP 02 Feststellung der Jahresrechnung 2009 der Stadt Hornberg

Rechnungsamtsleiterin Mayer präsentiert die wichtigsten Kennziffern der Haushaltsrechnung 2009, die dem Gemeinderat vorliegt. Außerdem erläutert sie die für das Haushaltsjahr 2010 aus dem Vorjahr zu bildenden Haushaltsreste und die angefallenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben.

Bürgermeister Scheffold fasst zusammen, dass die bis zum Haushaltsjahr 2009 angesparte Rücklage zumindest teilweise die im Jahr 2009 zu verzeichnenden dramatischen Gewerbesteuerbrüche ausgleichen konnte. Die Haushaltsansätze wurden im Wesentlichen eingehalten. Die große Haushaltsdisziplin sowohl des Gemeinderates als auch der Verwaltung ist lobend zu erwähnen.

Stadtrat Wöhrle hat einige Fragen zu den angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben, die allesamt beantwortet werden.

Bürgermeister Scheffold dankt Rechnungsamtsleiterin Mayer und ihrem Team für die geleistete Arbeit.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt einstimmig die Jahresrechnung 2009 in der vorliegenden Fassung fest und erhebt den vorliegenden Antrag zur Haushaltsrechnung 2009, zur Vermögensrechnung 2009, zu den über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie über die Haushaltsreste wie folgt zum Beschluss:

1. Die Haushaltsrechnung 2009 wird in der vorliegenden Form festgestellt, mit den bereinigten Sollaussgaben im Gesamthaushalt von 11.316.391,01 Euro, davon im Verwaltungshaushalt 8.815.837,97 Euro und im Vermögenshaushalt 2.500.553,04 Euro.
2. Die Vermögensrechnung 2009 wird in der vorliegenden Form festgestellt, mit der Summe von Aktiva und Passiva am 31. Dezember 2009 von jeweils 31.859.341,47 Euro.
3. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden wie vorliegend genehmigt, soweit keine Einzelgenehmigung vorliegt. Die Mehrausgaben sind durch Mehreinnahmen oder Wenigerausgaben gedeckt.

4. Im Verwaltungshaushalt werden Ausgaben in Höhe von 33.794 Euro, im Vermögenshaushalt werden Einnahmen in Höhe von 468.394 Euro sowie Ausgaben in Höhe von 238.583 Euro als Haushaltsreste in das Haushaltsjahr 2010 übertragen.

TOP 03 Aufstellung einer Bärenskulptur auf dem Bärenplatz: Vorstellung des Vorentwurfs

Im Zuge der Neubebauung des Bärenareals wurde der neu entstandene Platz durch den Gemeinderat „Bärenplatz“ benannt. Im Zuge der Neugestaltung war zunächst vorgesehen, die Bärenskulptur vom früheren Hoteleingang in einen Brunnen auf dem Bärenplatz zu integrieren, wofür sich im Gemeinderat aber keine Mehrheit gefunden hatte. Stattdessen wurde die Verwaltung beauftragt, eine Lösung untersuchen zu lassen, bei der die Bärenskulptur auf einem Sockel mit Säule, eventuell ergänzt um zwei zusätzliche kleine Bärenskulpturen aufgestellt wird.

In Zusammenarbeit mit Herrn Stadtbaumeister a. D. Willy Heine und dem Künstler Walter Haaf aus Zell a.H. wurde nun ein Modell entwickelt, das in der Sitzung vorgestellt wird. Für einen Sockel mit Säule und Bärenskulptur würden Kosten von brutto 8.300 bis 9.500 Euro entstehen, für zwei weitere Bärenfiguren Kosten von insgesamt 12.600 bis 13.600 Euro, insgesamt also rund 21.000 bis 23.000 Euro.

Bürgermeister Scheffold ist dafür, die Bevölkerung bei dieser Frage intensiv mit einzubeziehen, im Rahmen einer Bürgerversammlung. Gegebenenfalls kann die Maßnahme in zwei Abschnitten umgesetzt werden. Eine Kostenbeteiligung der Vereine wäre anzufragen.

Von Seiten des Gemeinderates wird mehrheitlich die Auffassung vertreten, dass die Skulptur zentral auf dem Bärenplatz aufgestellt werden sollte. Allerdings sollte mit der Realisierung gewartet werden, bis die Finanzierung gesichert ist. Die Akzeptanz der Öffentlichkeit wird als sehr wichtig angesehen. Eine Realisierung in zwei Bauabschnitten wird nicht befürwortet.

Auf Vorschlag von Stadtrat Weißer wird vereinbart, dass im amtlichen Nachrichtenblatt eine Umfrage durchgeführt wird, um ein Meinungsbild aus der Bevölkerung zu erhalten. In der Umfrage soll gebeten werden, den Namen anzugeben.

Stadtrat Baumann ist der Meinung, dass zuerst andere notwendige größere Projekte wie Spielplätze, Sportanlagen und Straßen Vorrang haben sollten.

Stadtrat Wöhrle kann sich mit der Höhe der geplanten Säule nicht anfreunden. Der Bär wäre für ihn dann zu dominant. Er erinnert in diesem Zusammenhang auch an das frühere Posthotel auf dem Kirchplatz und das frühere Gasthaus Moren in der Bahnhofstraße.

Stadtrat Tischer spricht sich dagegen aus, zunächst ein maßstabsgetreues Modell anfertigen zu lassen, solange die grundsätzliche Realisierbarkeit nicht geklärt ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt vom Vorentwurf zustimmend Kenntnis und beschließt mit 15 Ja-Stimmen, bei einer Nein-Stimme folgende weitere Vorgehensweise:

Die Verwaltung wird beauftragt, im amtlichen Nachrichtenblatt zunächst eine Umfrage durchzuführen. Das Umfrageergebnis ist in einer Bürgerversammlung zu präsentieren, dort ist ein Stimmungsbild zu ermitteln. Anschließend ist die Thematik wieder im Gemeinderat zu beraten. Bei Bedarf kann dann mit Sponsoren und Spendern das Gespräch gesucht werden.

TOP 04 Erweiterung des Kinderspielplatzes Rubersbach

Bürgermeister Scheffold begrüßt die anwesenden Mitglieder der Spielplatzinitiative Rubersbach. Bekanntlich beabsichtigt die Spielplatzinitiative, den Spielplatz oberhalb des Anwesens Am Rubersbach 22 um zwei Schaukeln zu erweitern. Deshalb ist die Zustimmung der Stadt Hornberg und die Überlassung der hierfür benötigten städtischen Fläche beantragt worden.

An einem Foto erläutert Stadtbaumeisterin Moser den geplanten Standort der beiden Schaukeln. Die genaue Fläche soll gemeinsam vor Ort festgelegt werden. Der Pächter der dortigen städtischen Gartenfläche ist bereit, die benötigte Fläche abzutreten. Zu prüfen ist dann auch, ob eventuell bis zur Grundstücksgrenze Am Rubersbach 22 eine Erweiterung des Spielplatzes vorgenommen werden soll.

Bürgermeister Scheffold dankt der Spielplatzinitiative für ihren Einsatz und stellt eine Unterstützung durch den Bauhof in Aussicht. Eine Änderung des dortigen Gittereinlaufes ist zu prüfen, um eine Gefährdung zu vermeiden. Auch eine Abgrenzung zum Wasserlauf ist zu untersuchen, so Mitglieder der Spielplatzinitiative.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der geplanten Erweiterung des Kinderspielplatzes Rubersbach um zwei Schaukeln zu und beschließt, der Spielplatzinitiative Rubersbach die hierfür benötigte Fläche unterhalb des Spielplatzes kostenlos zur Verfügung zu stellen. Der Gartenpachtvertrag mit dem Eigentümer des Anwesens Am Rubersbach 22 ist entsprechend anzupassen.

TOP 05 Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag auf Aufstellung eines Modulcontainers mit Auffangwanne für die Lagerung von entzündlicher Flüssigkeit auf dem Grundstück Flst.Nr. 368 (Hauptstraße 14 – 16) in Hornberg

Bürgermeister Scheffold betont, dass der geplante Modulcontainer auf dem hinteren Grundstücksteil zum Hang hin aufgestellt werden soll und von diesem keine Gefährdung ausgehen wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen.

TOP 06 Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag auf Neubau eines Carports für drei Fahrzeuge auf dem Grundstück Flst.Nr. 202/9 (Eisenbahnstraße) in Hornberg

Bürgermeister Scheffold schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen, durch das Stadtbauamt aber noch die Einhaltung der notwendigen Zufahrtsbreite zu den dahinter liegenden Häusern prüfen zu lassen.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen. Dem Baurechtsamt soll aber empfohlen werden, in der Baugenehmigung eine Zurücknahme des Daches des Carports für eine Gewährleistung der notwendigen Durchfahrtsbreite vorzuschreiben.

TOP 07 Bekanntgaben und Anfragen**07.1 Geschwindigkeitskontrollen**

Das Landratsamt Ortenaukreis hat bei einer Geschwindigkeitskontrolle am 08. Dezember 2010 im Bereich Straßerhof von 453 gemessenen Kraftfahrzeugen 26 wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Im Tempo 50-Bereich betrug die Höchstgeschwindigkeit 66 km/h. Es ist festzustellen, dass die Situation sich entspannt hat. Bei einer zweiten Geschwindigkeitskontrolle am 08. Dezember 2010 im Tempo 20-Bereich Innenstadt wurden von 465 gemessenen Kraftfahrzeugen 71 wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet, die Höchstgeschwindigkeit betrug hier 43 km/h.

07.2 Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hornberg

Die Freiwillige Feuerwehr Hornberg lädt zur diesjährigen Jahreshauptversammlung auf Freitag, 28. Januar 2011 um 19:30 Uhr in das Hotel Schondelgrund ein.

07.3 Jahreshauptversammlung des Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

Der Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V. lädt zu seiner Jahreshauptversammlung am Freitag, 28. Januar 2011 um 19:30 Uhr in das Gasthaus Rössle in Niederwasser ein. Ortsvorsteher Dold wird die Stadt Hornberg vertreten und die Grüße von Bürgermeister Scheffold überbringen, der wegen der gleichzeitigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hornberg nicht teilnehmen kann.

07.4 Zuschuss an den Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

Der Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V. hat der Stadt Hornberg schriftlich für den Jahreszuschuss von 2.000 Euro gedankt, ebenso wie für die neue Küche im Gemeindesaal Niederwasser.

07.5 Kinderferienprogramm

Stadtrat Baumann kommt auf eine frühere Frage zurück, in Hornberg eine Ferienbetreuung einzuführen. Er beantragt, dass in der nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates über einen Auftrag an die Verwaltung zur Erstellung eines solchen Konzeptes für den Sommer 2011 abgestimmt wird. Bürgermeister Scheffold informiert, dass er diesbezüglich bereits verschiedene Gespräche mit dem AWO-Ortsverein geführt hat, mit dem Ziel einer Ferienbetreuung. Sobald das schriftliche Konzept der AWO vorliegt, wird der Tagesordnungspunkt auf die öffentliche Tagesordnung genommen.

07.6 Bushaltestelle Talstraße, Höhe Sägewerk Heinzmann

Stadträtin Eveline Lauble erinnert an ihre Anfrage, im Bereich der Bushaltestelle eine Beleuchtung anzubringen. Stadtbaumeisterin Moser antwortet, dass ein Angebot des E-Werks Mittelbaden vorliegt. Die notwendigen Mittel wurden für den Haushaltsplan 2011 angemeldet. Bürgermeister Scheffold schlägt vor, dass Frau Lauble dieses Angebot erhält, er selbst wird das Angebot ebenfalls prüfen. Frau Lauble erinnert daran, dass alternativ auch eine private Stromversorgung über das Sägewerk Heinzmann möglich wäre, das E-Werk Mittelbaden aber wohl eine eigene Stromleitung im Zuge der dortigen Abwassermaßnahme verlegen wird.

07.7 Schriftliche Eingabe: Fehlendes Straßenschild „Triberger Straße“

Stadträtin Laumann bittet, das frühere Schild „Triberger Straße“ an der Mauer gegenüber der Duravit wieder anzubringen.

TOP 08 Fragestunde**08.1 Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Wilhelm-Hausenstein-Straße**

Ein Anlieger in der Wilhelm-Hausenstein-Straße nimmt Stellung zu der ihm von der Stadt Hornberg angebotenen Ablösung seines Erschließungsbeitrages. Er schildert seinen persönlichen Fall im Zuge des Weiterverkaufs des Grundstücks. Bürgermeister Scheffold nimmt Stellung zu den Ausführungen. Bezüglich des von den Erschließungskosten abzuziehenden gemeindlichen Eigenanteils sagt Bürgermeister Scheffold zu, diese Frage von der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Ortenaukreis prüfen zu lassen.

08.2 Löwenbrücke

Ein Zuhörer weist darauf hin, dass zwischen der Löwenbrücke und dem Duravit Design Center eine Lücke zur

Gutach hin besteht. Hier besteht die Gefahr, dass Personen in die Gutach stürzen können. Bürgermeister Scheffold dankt für diesen Hinweis. Die Situation wird vor Ort zusammen mit der Duravit AG geprüft.



Altersjubilare

Wir gratulieren

23. Januar	Martin Maria Am Schofferpark 4	89 Jahre
25. Januar	Neuß Wolfgang Hohenweg 46	91 Jahre
25. Januar	Scheurich Irene Am Schofferpark 4	91 Jahre

*Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
und alles Gute für das neue Lebensjahr.*



Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung folgende Fundsachen abgegeben, die während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus, Einwohnermeldeamt, abgeholt werden können:

- 1 Schlüssel
- 1 Schlüsselmäppchen mit 6 Schlüsseln



Kirchen

Katholische Kirchennachrichten

Katholische Kirchennachrichten für Hausach, Gutach und Hornberg mit Niederwasser finden Sie unter „Gemeinsame Mitteilungen“

Evangelische Kirchengemeinde Hornberg

Sonntag, 23.01.2011	
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Gehring
10.00 Uhr	Kindergottesdienst
Montag, 24.01.2011	
19.30 Uhr	Posaunenchor
19.45 Uhr	Gesprächskreis „Prisma“
Dienstag, 25.01.2011	
19.00 Uhr	Jugendkreis: Life for One „L41“ NEXT GENERATION
19.00 Uhr	Frauenkreis
Mittwoch, 26.01.2011	
20.00 Uhr	Frauenkreis „Paraplue“
Donnerstag, 27.01.2011	
9.00 + 10.00 Uhr	Krabbelgruppe

Freitag, 28.01.2011

19.30 Uhr Bibelkreis

Samstag, 29.01.2011

10.00 Uhr Kindertreff

Vorschau für Sonntag, 30.01.2011

10.00 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Eva Prill
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Im Internet findet man uns unter: www.eki-hornberg.de

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste im Januar

23. Sonntag
9:30 Uhr Gottesdienst

26. Mittwoch
20:00 Uhr Gottesdienst

30. Sonntag
9:30 Uhr Gottesdienst

Friede sei mit euch! (Johannes 20,21)

Jesus Christus gibt uns seinen Frieden. Wir wollen diesen Frieden im neuen Jahr noch mehr bewahren und in ihm leben.

• Vorausschau

So. 06.02.
10:00 Uhr Gottesdienst des Stammapostels mit Übertragung aus Trier

So. 20.02.
10:00 Uhr Gottesdienst des Bezirksapostels mit Übertragung aus Mannheim

So. 27.02.
9:30 Uhr Jugendgottesdienst in Villingen

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen! Weitere Auskünfte erteilt:
Gemeindevorsteher: Telefon 07833 955 868
Die Neuapostolische Kirche Bezirk Villingen-Schwenningen im Internet: www.nak-villingen-schwenningen.de



Müllabfuhr

Abfalltermine Januar 2011 (21.01.2011 – 26.01.2011)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser
Keine Müllabfuhr

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen in Zukunft immer morgens um 06.00 Uhr zur Abholung bereit stehen. Die bisher üblichen Zeiten der Abholung des Abfalls haben sich geändert!!

Mülldeponie „Vulkan“, Haslach

Öffnungszeiten:

Mo-Fr
Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr
Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr
jeden Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Tel. 07832 96886

Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781-805-9600
Fax 0781-805-1213
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

**Aus dem Kindergarten****Treffpunkt Arche im evangelischen Kindergarten Arche Noah**

Am **Donnerstag, 20.01.2011** sind alle interessierten Eltern zu unserem Treffpunkt Arche recht herzlich eingeladen. Dieser findet in regelmäßigen Abständen bei uns im Kindergarten statt. Einmal im Monat kann die Einrichtung und das Außenspielgelände des Kindergartens von den Kindern erforscht werden. Es besteht die Möglichkeit, die Räume und das Konzept des Kindergartens kennen zu lernen. Die Besucher bringen etwas Gebäck und Hauschuhe mit, Getränke werden vom Kindergarten zur Verfügung gestellt. Gerne stehen die Erzieherinnen bei Fragen zur Verfügung. Haben Sie ein Kind bei uns angemeldet? Interesse an unserem Kindergarten? Oder wollen Sie unsere renovierten Räumlichkeiten und unser neues Raumkonzept kennen lernen? Dann schauen Sie doch einfach zwischen 14.30 Uhr -16.30 Uhr bei uns im Kindergarten vorbei.

Termine Treffpunkt Arche:

17.02.2011; 17.03.2011; 14.04.2011;19.05.2011;14.07.2011



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Sonstiges****Stadtmuseum Hornberg**

Werderstraße 15, 78132 Hornberg

Öffnungszeiten:

Das Stadtmuseum Hornberg hat das ganze Jahr am 1. Sonntag im Monat von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Der nächste reguläre Öffnungstermin ist der 06. Februar 2011.

Sonderführungen für Gruppen ab fünf Personen nach Voranmeldung bei der Tourist-Info 78132 Hornberg, Bahnhofstraße 3, Tel. (07833) 793-44 Fax (07833) 793-29, tourist-info@hornberg.de oder beim Museumsleiter Wolfgang Neuß, Tel. (07833) 6631 oder beim Stellverteter Adolf Heß, Tel. (07833) 6481.

**Termine Sprechtage****Polizeiposten Wolfach**

Der Polizeiposten Wolfach ist durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr besetzt.

Sprechtage des Polizeipostens Wolfach im Rathaus

Der nächste Sprechtag des Polizeipostens Wolfach findet am nächsten **Donnerstag, den 27.01.2011** in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr in Zimmer 16 des Rathaus-Nebengebäudes statt. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält am **Donnerstag, 27. Januar 2011 von 14:00 bis 18:00 Uhr** im Rathaus Hornberg, Zimmer 16 einen Sprechtag ab.

Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bevölkerungskreise in Angelegenheiten der Rentenversicherung kostenlos beraten. Zudem nimmt Werner Echle auch Rentenansprüche entgegen. Zum Sprechtag bringen Sie bitte alle die Rentenversicherung betreffenden Unterlagen sowie Ihre Ausweispapiere mit.

Terminvergabe! Bitte melden Sie sich bei der Stadtverwaltung Hornberg, unter Tel. 07833/793-45 an.

Informationsveranstaltung der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung bietet kostenlos Vorträge rund um Rente und Altersvorsorge an:

- 27. Januar 2011 um 16:30 Uhr – „Arbeitslos? In Altersteilzeit? Auswirkungen auf die Rente“

- 24. Februar 2011 um 16:30 Uhr – „Frauen und Rente: Was ist wichtig?“

- 17. März 2011 um 16:30 Uhr – „Meine Altersvorsorge – was habe ich schon, was brauche ich noch?“

Der Vortrag dauert etwa zwei Stunden. Er findet in den Räumen der Außenstelle Offenburg der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, Okenstraße 27 in 77652 Offenburg statt.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig per Telefon 0781 639150, Fax 0781 639 15111 oder E-Mail aussenstelle.offenburg@drv-bw.an.

Sprechtag der Baurechtsbehörde im Rathaus Hornberg

Der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters Lehmann findet am **Freitag, 28.01.2011** zwischen 9.00 und 11.00 Uhr im Stadtbauamt Hornberg, Zimmer 34 statt.

Sprechstage Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Bezirksgeschäftsstelle
77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/601680

Mo. 24.01. Offenburg	Landw.Amt	9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mi. 26.01. Achern	Bez.Gesch.Stelle	9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Sprechtagbesucher für alle Sprechstage werden um telefonische Terminvereinbarung (07841/2075-0) bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten.
Anmeldungen für Unterharmersbach unter 07841-2075-20.
Sprechstage für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.



Veranstaltungen

Design-Center geöffnet
in Hornberg, in der Werderstr. 36 der Duravit AG.
Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 19:00 Uhr
und Samstag von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

20.01.2011

13:00 Uhr

Wochentagswanderung

Führung: Christa Hauser

Wir wandern zum Gesundbrunnen - Maierhütte - Immelsbacher Höhe - ins Gasthaus Lamm. Zurück wandern wir durch den Höllweg.

Veranstaltungsort:

Treffpunkt Bahnhof/Schranke

Veranstalter:

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

21.01.2011

19:30 Uhr

Jahreshauptversammlung

Veranstaltungsort:

Gasthaus Rössle

Veranstalter:

Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Niederwasser

22.01.2011

18:00 Uhr Jahreshauptversammlung

20:00 Uhr Kameradschaftsabend

Veranstaltungsort:

Gasthof Schondelgrund

Veranstalter:

Motor-Sport-Club Hornberg e.V. DMV

abends

Klaviermusik

Jeden Samstagabend spielt ein Pianist live im Schloss-Restaurant

Veranstaltungsort:

Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter:

Hotel Schloss Hornberg

23.01.2011

vormittags

Sektfrühstück

Frühstücken wir Gott im Gutachtal

Veranstaltungsort:

Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter:

Hotel Schloss Hornberg

13:00 Uhr

Halbtagestour

Führung: Edith Klausmann

Winterwanderung in Schonach

Veranstaltungsort:

Treffpunkt Neukauf/Parkplatz mit Pkw

Veranstalter:

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

14:00 Uhr

Hauptversammlung

Veranstaltungsort:

Gasthof Schondelgrund

Veranstalter:

Bienenzuchtverein Hornberg

14:30 Uhr

Jahreshauptversammlung

der Arbeiterwohlfahrt im Gasthaus Tannhäuser.

25.01.2011

19:00 Uhr

Treff der Jugendgruppe

Veranstaltungsort:

Begegnungsstätte

Veranstalter:

Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

28.01.2011

Treff der Fotogruppe

Veranstaltungsort:

Begegnungsstätte

Veranstalter:

NaturFreunde Fotogruppe Hornberg

19:30 Uhr

Hauptversammlung

Veranstaltungsort:

Gasthof Schondelgrund

Veranstalter:

Freiwillige Feuerwehr Hornberg

18:00 Uhr Jahreshauptversammlung Bläserjugend

19:30 Uhr Jahreshauptversammlung Trachtenkapelle

Veranstaltungsort:

Gasthaus Rössle

Veranstalter:

Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

29.01.2011**19:00 Uhr****Jahreshauptversammlung**

Veranstaltungsort:

Gasthaus Krokodil

Veranstalter:

Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

abends**Klaviermusik**

Jeden Samstagabend spielt ein Pianist live im Schloss-Restaurant

Veranstaltungsort:

Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter:

Hotel Schloss Hornberg

30.01.2011**vormittags****Sektfrühstück**

Frühstücken wie Gott im Gutachtal

Veranstaltungsort:

Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter:

Hotel Schloss Hornberg

12:30 Uhr**Traditionswanderung**

zum Gasthaus Lamm im Schwanenbach

Veranstaltungsort:

Treffpunkt Bahnhof/Schranke

Veranstalter:

Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Bezirks-Winterwanderung

Organisation: OG Blumberg

Veranstaltungsort:

Weitere Infos beim Veranstalter

Veranstalter:

Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

**20 Jahre Schnurren in Hornberg****27. Februar 2011****Beginn: 16:30 Uhr**

in den Gaststätten:

Schützen, Rose, Tannhäuser, Schondelgrund, Krokodil, Rössle und im Hotel Adler

mit den Gruppen

Gassenfeger, Jung und Alt, Schlossgeister, Wunderfitz, En echte Schwob, In geheimer Mission und der Schnurrantenmusik

**Vereine****Arbeiterwohlfahrt
OV-Hornberg e.V.****AWO- Jahreshauptversammlung**Der AWO-Ortsverein Hornberg e.V. lädt auf **Sonntag, 23. Januar 2011, 14.30 Uhr**, ins Gasthaus „Tannhäuser“ zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Auf der Tagesordnung stehen die satzungsgemäßen Rechenschaftsberichte und ein Rückblick auf das vielfältige Engagement sowie auf die Hilfsangebote der AWO-Hornberg.

Im Anschluss an den offiziellen Teil findet ein gemütliches Zusammensein bei Kaffee und Kuchen statt. Wer abgeholt werden möchte, wird gebeten, sich bei Erich und Henriette Haas, Telefon 96996, oder in der AWO-Begegnungsstätte, Telefon 8578, anzumelden.

CDU Stadtverband Hornberg**CDU fährt zum Neujahrsempfang von Helmut Rau**

Der Hornberger CDU-Stadtverband fährt zum Neujahrsempfang von Helmut Rau nach Lahr. Die Jahreswende ist immer auch Gelegenheit, Bilanz zu ziehen und in die Zukunft zu blicken, die aus politischer Sicht 2011 spannend werden wird. Neben einer musikalischen Umrahmung wird als besonderer Gast Ministerpräsident Stefan Mappus sprechen. Beim anschließenden Stehempfang gibt es sicher auch Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen

Am 23. Januar 2011 treffen sich die Mitglieder auf dem Parkplatz der katholischen Kirche, um Fahrgemeinschaften zu bilden. Abfahrt ist um 16:00h.

**Vorankündigung:****Kinderchorprojekt in Niederwasser**

Alle Kinder und Jugendliche, die gerne singen oder dies mal ausprobieren möchten, sind herzlich eingeladen beim Kinderchorprojekt 2011 mit zu machen. Die Auf-führung wird als „Geistliche Abendmusik“ am Sonntag, 20. März 2011 um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Gebhard in Niederwasser sein. Das Besondere ist, dass die Kinder von einem kleinen Orchester mit Streichern und Flöte begleitet werden. Die Proben starten ab 01. Februar unter der Leitung von Dorothea Eberhardt und finden jeweils dienstags (außer am Fasnacht-dienstag) im Gemeindesaal statt. Kinder im Grundschulalter treffen sich von 16.00 Uhr – 16.45 Uhr. Für Kinder ab der 5. Klasse und Jugendliche ist die Probe von 16.45 Uhr – 17.30 Uhr. Kinderchor, Orchester, Solist und der Cäcilienchor werden gemeinsam ein abwechslungsreiches Programm zur „geistlichen Abendmusik“ gestalten.

Herzliche Einladung



Für alle die es noch nicht geschafft haben: Am **Dienstag, 25.01.2011, zwischen 17.30 Uhr und 19.00 Uhr** findet die letzte Häsausgabe statt.

Am Freitag ist die Narrenkammer ab 20.00 Uhr geöffnet.

Unser aktueller Narrenfahrplan ist unter www.narrenzunft-hornberg.de einsehbar.



Naturfreundejugend Hornberg

Wir treffen uns jeden zweiten Samstag um 15.00 Uhr im Jugendtreff in der Hauptstraße 97 in Hornberg

Jeden Dienstag Jugendtreff um 19.00 Uhr für Jugendliche ab 16 Jahren.



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 24. Januar 2011 um 19:00 Uhr im Hotel Adler. Auf Grund des Todes unseres 2. Vorstandes und Amtsniederlegungen aus Altersgründen muss eine neue Vorstandschaft gewählt werden. Wir bitten daher um Teilnahme aller Mitglieder und Freunde.

Rheumaliga

Trockengymnastik: jeweils dienstags um 16.00 Uhr;
Wassergymnastik: montags.
Abfahrt des Busses um 17:30 Uhr, Rückfahrt um 20:30 Uhr.
Haltestellen: Duravit, Krokodil, Pleuler
Telefon 07832/2609 (Matt)



Schwarzwaldverein Hornberg e.V.

20. Januar: Wochentagswanderung, Treffpunkt: 13.00 Uhr am Bahnhof. Wir wandern zum Gesundbrunnen – Maierhütte – Immelsbacher Höhe – ins Gasthaus Lamm. Zurück wandern wir durch den Höllweg, Führung: Christa Hauser.

23. Januar: Halbtagestour, Winterwanderung in Schonach. Treffpunkt: 13.00 Uhr am Neukauf/Parkplatz mit Pkw, Führung: Edith Klausmann.



Wintertraining (Jugendtraining) am Freitag von 14 bis 16 Uhr in der Sporthalle Hornberg.

Weitere Infos auf unserer Homepage unter www.tcgw.hornberg.de

Liebe Clubmitglieder,
liebe Freunde des Tennisclubs,
Wir laden hiermit herzlich zur Hauptversammlung des Tennisclubs ein.

Der 9.2.2011 wird ein besonderer Tag sein, verabschieden wir doch mit Werner Maurer eine Urgestein des Tennisclubs als Sport- und Jugendwart.

In seinen ca. 38 Mitgliedsjahren begleitete er das Amt des Sportwartes von 1976 - 1978 unter Dieter Liss das Amt des Jugendwartes von 1981 bis 1986 unter Heinz Klemm und wieder als Sportwart von 1986 bis 2011 unter meiner Leitung.

Ich bitte daher alle Mannschaftsführer und Mitglieder der heutigen und ehemaligen Mannschaften Werner Maurer zu Ehren um möglichst vollzähliges Erscheinen.

Mit freundlichem Gruß

Bernd Laages
1. Vorsitzender

Einladung zur Hauptversammlung am Mittwoch, den 9. Feb 2011, 20:00 Uhr, Hotel Adler, Hornberg

Tagesordnung

Begrüßung
Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
Bericht der Revisoren
Aussprache
Entlastung des Vorstandes

Verabschiedung Sport- und Jugendwart
Werner Maurer

Neuwahl auf 2 Jahre:

- 2. Vorsitzender
- Sportwart (Neubesetzung)
- Jugendwartin (Neubesetzung)
- Beisitzer (Neubesetzung)

Aktivitäten 2011

Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Bernd Laages
1. Vorsitzender

Rolf Breithaupt
2. Vorsitzender

Tierschutzverein Hornberg-Gutach und Umgebung

Ein **schwarzbrauner Bracken-Rüde** ist am 16.01.11 in Hornberg/Niederwasser im Obergieß zugelaufen. Es handelt sich um einen älteren Jahrgang. Die Vermutung liegt nahe, dass er schon länger unterwegs war.
Tel. 07833/6490 od. 0160/97701416.